weißensee kunsthochschule berlin

Peter und Irene Ludwig Stiftung

Irene Ludwig Preis
für herausragende junge Künstler*innen 2027

Der Irene Ludwig Preis ist ein Teil des Projektes:

‚Swimming-Pool': Zum 100. Geburtstag von Irene Ludwig. Ein generationsübergreifendes Projekt für die Kunst

An der weißensee kunsthochschule berlin wird ab 2027 der *Irene Ludwig Preis* jährlich für die folgenden zehn Jahre von der Ludwig Stiftung ausgelobt. Für die Stiftung hielt die Sammlerin Irene Ludwig (geb. Monheim) fest, sie solle *„in Zukunft Zeichen setzen"* im Sinne der Förderung des gegenseitigen Verstehens durch kunst- und kulturpolitisches Engagement.

Die weißensee kunsthochschule berlin ist historisch mit der Ludwig Stiftung verbunden. Sie befindet sich auf dem ehemaligen Fabrikgelände der Familie Monheim, beide Institutionen haben in der jüngeren Vergangenheit bereits zusammengearbeitet. Die Vergabe folgt zentralen Leitlinien der Ludwig Stiftung und berücksichtigt insbesondere künstlerische Positionen, die sich bereits vertiefend mit einem oder mehreren der folgenden Aspekte kritisch befasst haben: Öffentlichkeiten und Teilhabe, mediale und kulturelle Perspektivwechsel, Materialität, Erinnerung und Wissensproduktion. Der Preis zählt zu den höchst dotierten Kunstpreisen dieser Art der Auszeichnungen für junge Künstler*innen und ist in Berlin ein wichtiges Statement zur Bedeutung der deutsch-deutschen Geschichte der Kunsthochschule.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und wünschen Ihnen viel Erfolg!

Peter und Irene Ludwig Stiftung, Dr. Carla Cugini, PD Dr. Katharina Neuburger
weißensee kunsthochschule berlin, Dr. Angelika Richter (Präsidentin)

A. Ausschreibung

Teilnahmeberechtigung

Studierende und Absolvent*innen des Studiengangs Freie Kunst (Bildhauerei/Malerei/Bühnen- und Kostümbild) sowie des weiterbildenden Masterstudiengangs Raumstrategien, die

- an der weißensee kunsthochschule berlin immatrikuliert sind und sich seit dem 01. Oktober 2026 im letzten Studienjahr befinden (Freie Kunst-Diplom: Bildhauerei/Bühnen- und Kostümbild, Malerei ab 9. Fachsemester; im weiterbildenden Masterstudiengang Raumstrategien ab 3. Fachsemester),

- Absolvent*innen und Meisterschüler*innen, die ihren Studien- bzw. Meisterschüler*innen-Abschluss im Zeitraum vom 01.11.2025 bis 31.10.2026 absolviert haben,

- Zugelassen sind auch Tandem- und Gruppenbewerbungen, für deren Mitglieder die oben genannten Teilnahmevoraussetzungen gelten.

Förderumfang
Der Irene Ludwig Preis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro dotiert.

Ausschlusskriterium
Die Bewerbung für den Irene Ludwig Preis lässt eine zeitgleiche Bewerbung für einen anderen Preis/ein anderes Stipendium zwar zu, der Preis wird jedoch nur an Personen vergeben, wenn zum Augenblick der Bewerbung kein weiterer Preis oder kein größeres Stipendium in der Höhe des Preises oder höher vorliegt.

Bewerbung
Bewerbungen können ausschließlich online eingereicht werden:
Das Online-Bewerbungsportal wird geöffnet am 01. November 2026. Die vollständige Bewerbung kann bis zum 15. Januar 2027 eingereicht werden. Nicht form- und fristgerecht eingereichte Bewerbungen können ausgeschlossen werden.
Nexcloud-Link für den Upload der Einreichungen:
https://next.kh-berlin.de/s/iyNNeFGRskMbbgs

B. Bewerbungsunterlagen

1. Ausgefüllter und unterschriebener Antrag auf Bewerbung mit Datenschutzerklärung (siehe Anlage),

2. Künstlerischer Lebenslauf (nicht mehr als 1 Seite),

3. Motivationsschreiben (1 Seite) mit Fokus auf die eigene künstlerische Positionierung und mit Blick auf mindestens einen der folgenden Aspekte:
   - Öffentlichkeiten und Teilhabe,
   - Mediale und kulturelle Perspektivwechsel,
   - Materialität, Erinnerung und Wissensproduktion.

4. Portfolio mit visueller und schriftlicher Dokumentation (nicht mehr als 5 Textseiten und 15 Bildseiten), die die Auseinandersetzung mit einem oder mehreren der oben genannten Aspekte (siehe Nr. 3) anhand spezifischer Werke darstellt. Audiovisuelle Arbeiten (maximal 5 Min.) können über Web-Links eingebunden werden.

5. Projektskizze (1 Seite), die eine konzeptuelle Weiterentwicklung der Werke – wie in Nr. 4 beschrieben – darstellt, beispielsweise in Form einer Übertragung der vorgestellten Arbeit oder Arbeiten in ein Publikations- und/oder Ausstellungsformat etc.

6. Studiennachweise:

Immatrikulierte Studierende:

- Immatrikulationsbescheinigung,
- Malerei/Bildhauerei: Bestätigung der Prüfungsanmeldung (wird vom Prüfungsamt ausgestellt),
- Bühnen- und Kostümbild/Raumstrategien: unterschriebenes Formular zum Nachweis einer voraussichtlichen Prüfungsanmeldung spätestens im SoSe 2027 (siehe Anlage),

Absolvent*innen:

- Nachweis über Studienabschluss (Diplom/MA/Meisterschüler*innen-Zeugnis) oder Studienabschlussbescheinigung (wird vom Prüfungsamt ausgefertigt).

Format und Bezeichnung der hochgeladenen Dateien

Die Bewerbung besteht aus mehreren PDF-Dateien im Format Din A4, die in **einem Ordner** zusammen hochgeladen werden. Der Ordner darf insgesamt die Größe **von 40 MB** nicht überschreiten.

Hinweis: Wenn sich Tandems oder Gruppen bewerben, dann reichen Sie bitte zu den Nummern 1, 2 und 6 die Unterlagen für alle teilnehmenden Mitglieder mit dem jeweiligen PDF ein.

Folgende Bezeichnungsregeln sind zu beachten:

Der Ordner: **Name, Vorname-Irene-Ludwig-Preis-2027**
Die PDFs der einzelnen Bewerbungsunterlagen 1-6 werden wie folgt benannt:
1. **Name, Vorname-Antrag**
2. **Name, Vorname-CV**
3. **Name, Vorname-Motivationsschreiben**
4. **Name, Vorname-Portfolio**
5. **Name, Vorname-Projektskizze**
6. **Name, Vorname-Studiennachweise**

Hinweis: Wenn sich Gruppen bewerben, wählen Sie bitte den Namen der Gruppe oder den Namen einer Person für die Bezeichnung der Dateien aus.

C. Auswahlverfahren

Termine

- 8. März 2027: Vorauswahl mit dem Ergebnis einer Shortlist von nicht mehr als 6 Nominierungen,
- März 2026: Information an alle sich bewerbenden Personen
- 8. Juni 2027: Abschließende Auswahlsitzung in der weißensee kunsthochschule berlin,
- Mitteilung des Ergebnisses der Auswahlsitzung innerhalb von 14 Tagen,
- Bekanntgabe der Preisträger*in anlässlich des alljährlichen Rundgangs der weißensee kunsthochschule berlin am 10. Juli 2027.

Bewertungskriterien

- Künstlerische Qualität im Sinne von Eigenständigkeit der künstlerischen Handschrift
- Originalität im Sinne eines überraschenden Umgangs mit formalen, gesellschaftlichen, politischen etc. Kontexten
- Kritischer Umgang mit Medialität, Diskursivität, Öffentlichkeiten
- Bewusster und kritischer Umgang mit transkulturellen und politischen Fragestellungen
- Übertragung der vorgestellten Arbeit oder Arbeiten in ein ungewöhnliches öffentliches Format wie Publikations- und Ausstellungsformate etc.

Jury

Die Jury setzt sich aus 5 Personen zusammen:

• Dr. Carla Cugini
• Dr. Yilmaz Dziewior
• Dr. Kathleen Reinhardt
• Dr. Angelika Richter, oder eine Vertretung der Hochschulleitung
• Prof. Christian Jankowski

D. Weitere Regelungen zur Voraussetzung für die Teilnahme

- Mit der Teilnahme an der Ausschreibung wird die Vergaberichtlinie zur Kenntnis genommen (siehe Anlage),
- Nach der Nominierung stehen die ausgewählten Bewerber*innen für eine persönliche Präsentation in der Auswahlsitzung zur Verfügung. Ort: weißensee kunsthochschule berlin (Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen),
- Die ausgezeichnete Person nimmt persönlich an der namentlichen Bekanntgabe der Preisvergabe teil. Datum: 10. Juli 2027, Ort: weißensee kunsthochschule berlin (Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen),
- In Kontext von Nominierung, Auswahlsitzung und Preisvergabe werden Bilddokumente und Materialien im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Ludwig Stiftung und der weißensee kunsthochschule berlin zur Verfügung gestellt,
- Die*der Preisträger*in verpflichtet sich, die Bewerbungsunterlagen an die Ludwig Stiftung zur Ablage ins Archiv sowie an die weißensee kunsthochschule berlin zur Ablage zu geben.

E. Kontaktpersonen bei Fragen zur Bewerbung

Peter und Irene Ludwig Stiftung, Eupener Straße 281, D-52076 Aachen/www.ludwigstiftung.de
PD Dr. Katharina Neuberger, Senior Leitung Innovation und Kooperation – E-Mail: neuburger@ludwigstiftung.de

weißensee kunsthochschule berlin, Bühringstr. 20, 13086 Berlin/www.kh-berlin.de
Brigitte Dierker – E-Mail: stud1@kh-berlin.de /Phone: +49-30-47705-246
Marvin Hetke – E-Mail: assistenz@kh-berlin.de /Phone: +49-30-47705-266

weißensee kunsthochschule berlin

Peter und Irene Ludwig Stiftung

F. Anlagen auf der Website

- Antrag auf Bewerbung - mit Erklärung zur Teilnahme und zum Datenschutz (Formular),
- Für Immatrikulierte der Studiengänge Raumstrategien und Bühnen- und Kostümbild: Nachweis einer voraussichtlichen Prüfungsanmeldung spätestens im SoSe 2027 (Formular)
- Vergaberichtlinie Irene Ludwig Preis (zur Kenntnisnahme).